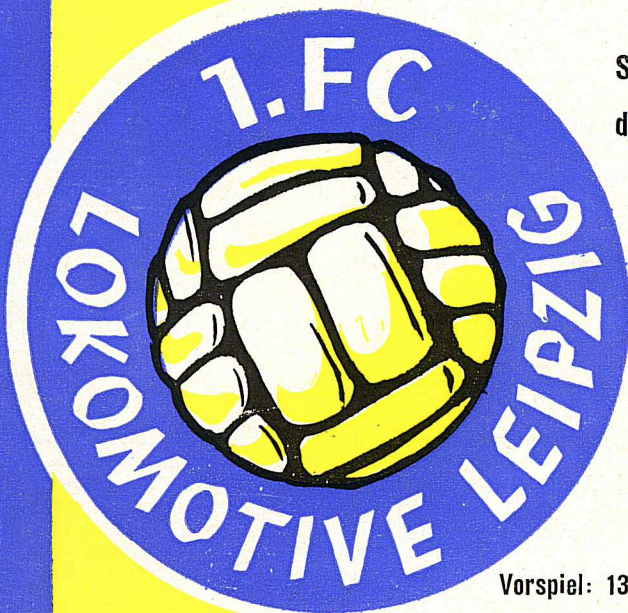


Meisterschafts-Spiel

gegen

FC Carl Zeiss Jena



Sonnabend,

den 24. März 1973

15.00 Uhr

Bruno-Plache-Stadion

Vorspiel: 13.15 Uhr Junioren-Oberliga



FUSSBALL-PROGRAMM

Ein Arbeitsplatz für Dich!

Zur Realisierung strukturbestimmender Vorhaben, vor allem in der Energiewirtschaft und im Chemieprogramm, benötigen wir:

Isolierer - Klempner

Feinblechbearbeiter

Montagehelfer

Wir bieten:

- Entlohnung nach dem Tarif der Bauindustrie
- Vielseitige Einsatzmöglichkeiten auf den Großbaustellen der DDR
- Auslösung und Wegegeld sowie Erschwerniszuschläge
- Vielseitige Qualifizierungsmöglichkeiten
- Urlaub in den betriebseigenen Ferienheimen in Thüringen, im Bungalow-Dorf am Schwielochsee, in FDGB-Erholungsheimen sowie in Ferienheimen in Ungarn

Die Planerfüllung ermöglicht uns seit Jahren, eine ansehnliche Jahresendprämie zu zahlen.

Für den Ausbildungsberuf „Isolierer - Berufs-Nr. 5203“ stellen wir noch männliche Schulabgänger der 10. und 8. Klasse ein.

Wir erwarten Ihre schriftliche oder persönliche Bewerbung

als Isolierer — Klempner — Feinblechbearbeiter — Montagehelfer

**an VEB Kombinat Rohrleitungen und Isolierungen
Betrieb Industrie-Isolierungen Leipzig**

— Personalbüro —

701 Leipzig, Berliner Straße 12-14



HORST KÜHN
Vorsitzender des
1. FC Lokomotive Leipzig

Werte Fußballfreunde!

Nachdem Sie bereits am vergangenen Wochenende das Rückspiel im FDGB-Halbfinale gegen den BFC Dynamo erlebt haben, wird mit dem heutigen Spiel gegen den FC Carl Zeiss Jena die zweite Halbserie des Spieljahres 1972/73 begonnen.

Ich darf Sie deshalb im Namen der Spieler, Trainer und der Leitung zum heutigen Spiel recht herzlich begrüßen.

Durch das erfolgreiche Abschneiden unserer Mannschaft im FDGB-Pokal gegen die Oberliga-Mannschaften HFC Chemie, Dynamo Dresden und den BFC Dynamo, sollte das Selbstvertrauen bei unserer Mannschaft für die nun anlaufenden Meisterschaftsspiele gestiegen sein. Ich darf Ihnen versichern, daß unser Kollektiv alles daran

setzt, die sportlichen Leistungen zu erhöhen und die Leistungsstabilität zu verbessern.

Gestatten Sie, daß ich mich noch mit folgendem Anliegen an Sie wende. In der ersten Halbserie wurde durch das falsche Verhalten eines Zuschauers unsere Platzanlage für zwei Spiele gesperrt und somit der Mannschaft kein guter Dienst erwiesen. Vielen Zuschauern war die Möglichkeit genommen, die auswärts auszutragenden Spiele zu besuchen. Ganz zu schweigen von den finanziellen Kosten. Helfen Sie deshalb bitte mit, daß Ruhe und Ordnung auf der Anlage herrscht, um Zwischenfälle für immer auszuschalten.

Ich wünsche Ihnen und uns spannende, erfolgreiche Meisterschaftsspiele, die getragen sind von den sportlichen Gesetzen des Anstandes und des fair play.

Herbert Müller, Verwaltungs- und Finanzleiter
des 1. FC Lokomotive Leipzig 65 Jahre!

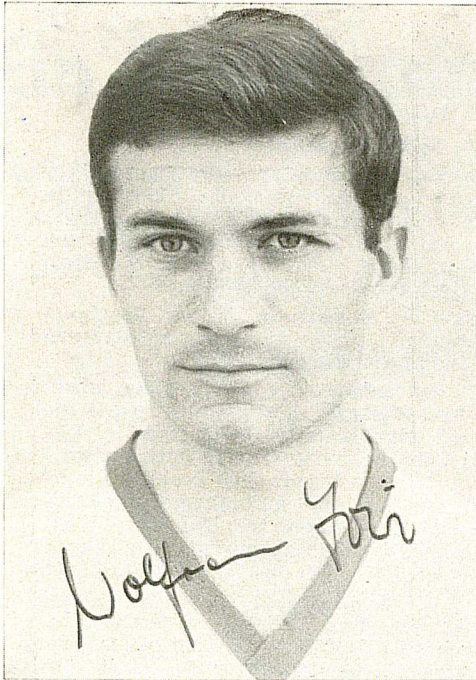
Am 27. 3. begeht Sportfreund Herbert Müller seinen 65. Geburtstag.

Seit vielen Jahren ist Herbert Müller als hauptamtlicher Sportfunktionär tätig. In seiner jetzigen Funktion hat er einen wesentlichen Anteil am Aufbau des 1. FC Lokomotive. Außerdem ist Sportfreund Müller Mitglied der Revisionskommission des DFV.

Für seine Verdienste bei der Entwicklung unserer sozialistischen Sportbewegung wurde er bisher mit der Ehrennadel der SV Lokomotive, der Medaille für ausgezeichnete Leistungen sowie den Ehrennadeln des DTSB, des DFV und des 1. FC Lokomotive in Silber ausgezeichnet.

Zu seinem Ehrentag herzliche Glückwünsche, verbunden mit besten Wünschen für Gesundheit und weitere Schaffenskraft.





Gespräch mit

Wolfram Löwe

Geboren am 14. 5. 1945

Beruf: Elektromonteur

Größe: 1,74 m

Gewicht: 75 kg

Während seiner bisherigen Laufbahn konnte Wolfram Löwe folgende Auswahlspiele auf sein Konto verbuchen:

15 A (7 Tore), 1 B, 10 Nachwuchs und 4 Olympiiauswahl.

Zum heutigen ersten Spiel der zweiten Halbserie sagte Wolfram Löwe: „Mit dem FC Carl Zeiss Jena steht uns heute eine Spitzenmannschaft gegenüber. Mit 20 Punkten an zweiter Stelle der Tabelle hinter Dynamo Dresden (22 Punkte) liegend, hat sich die Mannschaft aus Jena einen klaren 5-Punkte-Vorsprung vor dem Verfolger Magdeburg geschaffen. Die makellose Auswärtsbilanz von 7:5 Punkten bestätigt meine Auffassung von dieser Mannschaft. Damit will ich jedoch keinesfalls schwarz malen. Ich sehe im FC Carl Zeiss Jena einen sportlich fairen Gegner, dem sich unser Kollektiv in gleicher Sportlichkeit zum Wettkampf stellen wird. Ich brauche wohl nicht betonen, daß nach dem Erreichen des Endspieles um den FDGB-Pokal der feste Wille vorhanden ist, die guten Leistungen aus den zurückliegenden Pokalspielen, vor allem gegen Dynamo Dresden und den BFC Dynamo, auch in der Punktspielrunde zu bestätigen. Eine große Freude für uns ist es, wenn das Publikum unser Kollektiv dabei mit sportlicher Begeisterung unterstützt und gleichzeitig dem Gegner Fairneß entgegenbringt.“

Dem ist neben besten Wünschen für eine gutes, erfolgreiches Spiel nichts mehr hinzuzusetzen.

— kte —

FUSSBALL-TOTO

13+1

spiele mit - gewinne mit

6
AUS
49

Der heutige Spieltag:

FCV Frankfurt — FC Hansa Rostock	:	(1 : 0)
Lok Leipzig — FC C. Z. Jena	:	(0 : 0)
Union Berlin — 1. FC Magdeburg	:	(0 : 1)
HFC Chemie — Dyn. Dresden	:	(1 : 1)
FC K.-M.-Stadt — BFC Dynamo	:	(1 : 1)
Wismut Aue — Chemie Leipzig	:	(1 : 1)
S. Zwickau — FC R.-W. Erfurt	:	(1 : 0)

Der nächste Spieltag (31. 3.):

FC C. Z. Jena — Hansa Rostock
 1. FC Magdeburg — Lok Leipzig
 Dyn. Dresden — Union Berlin
 BFC Dynamo — HFC Chemie
 Chemie Leipzig — FC K.-M.-Stadt
 FC R.-W. Erfurt — Wismut Aue
 S. Zwickau — FCV Frankfurt

Heimspiele des 1. FC Lok Leipzig

(2. Halbserie):

- 14. 4. gegen Dynamo Dresden
- 28. 4. gegen Chemie Leipzig
(17.00 Uhr, Zentralstadion)
- 12. 5. gegen Sachsenring Zwickau
- 9. 6. gegen FC Karl-Marx-Stadt
- 16. 6. gegen 1. FC Union Berlin
- 20. 6. gegen FCV Frankfurt

Der Tabellenstand:

Dyn. Dresden	28:10	22: 4
Carl Zeiss Jena	22:10	20: 6
1. FC Magdeburg	22:14	15:11
BFC Dynamo	23:16	15:11
Sachs. Zwickau	20:18	13:13
Wismut Aue	14:18	13:13
FC K.-M.-Stadt	13:21	12:14
1. FC Lok Leipzig	31:26	11:15
FCV Frankfurt	27:24	11:15
Chemie Leipzig	10:12	11:15
FC Hansa Rostock	19:23	11:15
HFC Chemie	17:26	11:15
FC Rot-Weiß Erfurt	20:31	9:17
1. FC Union Berlin	8:25	8:18

Vom 29. März bis 2. April findet in der Sporthalle Leplaystraße die VI. Internationale Eisenbahnermeisterschaft im Klassischen Ringkampf statt. Daran nehmen Sportler aus der VR Bulgarien, BRD, ČSSR, Finnland, Frankreich, SFR Jugoslawien, VR Polen, SR Rumänien, Ungarische VR, UdSSR und der DDR teil.

Eintrittskarten-Vorverkauf in der Vertriebsstelle der Eisenbahner-Zeitschrift „Fahrt frei“, Hauptbahnhof, Verbindungsgang zwischen Ost- und Westhalle.

Werner Friese begeht am 30. 3. seinen 27. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viele sportliche Erfolge.

ACHTUNG! Neuer SchR-Lehrgang — Beginn 29. März, 18.00 Uhr, im Zentralstadion (Belegschaftsraum).

Das Endspiel um den FDGB-Pokal zwischen dem 1. FC Magdeburg und dem 1. FC Lokomotive Leipzig findet am 1. Mai um 17.00 Uhr im Paul-Greifzu-Stadion in Dessau statt.

Über die Regel 4 — Ausrüstung der Spieler

ist zunächst als Grundsatz festzustellen, daß kein Spieler etwas tragen darf, was einen anderen am Spiel teilnehmenden Spieler gefährden kann.

Verboten ist weiter, daß barfuß gespielt wird, während andere Spieler Schuhe tragen.

Nicht gestattet ist das Auftreten mit unordentlicher Spielkleidung und hier speziell mit heruntergelassenen Stutzen. Spieler, deren Stutzen lose herunterhängen oder heruntergerutscht sind, sind anzuweisen, die Kleidung in Ordnung zu bringen.

Die Bekleidung einer Mannschaft ist einheitlich, sie besteht aus Jersey, kurzer Sporthose, Strümpfe und Schuhe, der Torwart soll sich von den anderen Spielern seiner Mannschaft deutlich unterscheiden. Der Torwart darf im Winter lange Hosen tragen. Der Mannschaftskapitän ist am linken Oberarm durch einen 3 cm breiten Ärmelstreifen gekennzeichnet.

Gemäß Spielordnung des DFV der DDR § 7 Ziffer 13 besteht für alle im Republik- und Bezirksmaßstab spielenden Männer- und Juniorenmannschaften die Verpflichtung, Rückennummern zu tragen.

Jeder SchR ist verpflichtet, den ordnungsgemäßen Zustand der Fußballschuhe und hier speziell der Klötze und Leisten zu kontrollieren. Leisten müssen aus Leder oder Gummi hergestellt sein, sich quer über die ganze Sohlenbreite erstrecken, an den Enden abgerundet und dürfen nicht schmaler als 12,7 mm sein. Nägel dürfen nicht vorstehen. Klötze können aus Leder, Gummi, Aluminium, Plaste oder ähnlichem Kunststoff hergestellt sein. Sie müssen rund und flach sein und einen \varnothing von 12,7 mm haben. Klötze und Leisten dürfen nicht höher als 19 mm sein.

Die Teilnahme am Spiel ist jedem Spieler zu verwehren, der gegen die Bestimmungen der Regel 4 verstößt. Werden Verstöße während des Spieles festgestellt, muß der betreffende Spieler das Spielfeld verlassen, um den Mangel zu beseitigen.

Der Eintritt bzw. Wiedereintritt ins Spiel ist nur bei Spielunterbrechung möglich. Der Spieler muß sich beim SchR melden, der sich von der Behebung der Beanstandung zu überzeugen hat.

Wird die Spielruhe hierzu nicht abgewartet, ist der Spieler zu warnen, das Spiel unter Beachtung der Vorteilsbestimmungen evtl. zu unterbrechen und dann mit indirektem Freistoß fortzusetzen.

Otto Lehmann





kontakt

Kaufhaus



MODERNE HAUSWIRTSCHAFT

7033 Leipzig, Lützner-Ecke Merseburger Straße

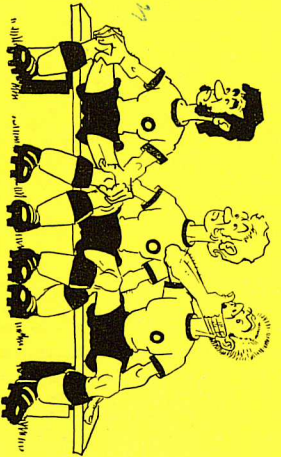
**Das leistungsfähige
Einkaufszentrum
mit umfangreichem
Kundendienst**

Voraussichtliche Aufstellungen

FC Carl Zeiss Jena

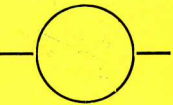
Trainer: Meyer

- 1 Blochwitz
- 2 Hoppe
- 3 Stein
- 4 Weise
- 5 Kurjuweit
- 6 Strenpel
- 7 Irmsdter
- 8 Schlutter
- 9 P. Ducke
- 10 Scheitler
- 11 Vogel



Auswechselfspieler

TW



- 12
- 13
- 14
- 15

1. FC Lokomotive Leipzig

Trainer: Scherbaum

- 1 Friese
- 2 Sekora
- 3 Gröbner
- 4 Gieffner
- 5 Fritsche
- 6 Altmann
- 7 Moldt
- 8 Frenzel
- 9 Lisiewicz
- 10 Matouli
- 11 Löwe

Schiedsrichter: Einbeck

Linienrichter: Di Carlo, Walcke